



Schwimm-Vereinigung Krefeld 1972 e.V.

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2000 des Schwimmverbandes Nordrhein-Westfalen e. V.

Kassenprüfender Verein:

Schwimm-Vereinigung Krefeld 1972 e. V.

Prüfer:

Ludwig Rau und Alfred Stiefenhöfer

Prüfungsauftrag:

Die Prüfung erfolgte in Erfüllung des § 45 der Satzung

Termin und Ort:

25. April 2001 in den Geschäftsräumen des Schwimmverbandes Nordrhein-Westfalen e. V. in Duisburg

Prüfungsablauf:

Die Erfassung aller anfallenden Geschäftsvorfälle und deren Kontierung erfolgt durch Mitarbeiter des Schwimmverbandes. Die Verbuchung und die anschließende Darstellung auf Konten erfolgen im Rechenzentrum der Datev. Gebucht wird nach dem System der Einnahmen-, Ausgaben-Überschussrechnung, d. h. Geschäftsvorfälle werden erst dann gebucht, wenn sie in der Kasse oder auf den Bankkonten zu einer Einnahme oder Ausgabe geführt haben. Nach dem gleichen System wird der Jahresabschluss erstellt, jedoch ergänzt durch die Positionen des Umlaufvermögens „Forderungen“ und „Verbindlichkeiten“.

Vorgelegt wurden die Spartenaufstellungen der geplanten und tatsächlich getätigten Einnahmen und Ausgaben für das Geschäftsjahr 2000, der Jahresabschluss 2000, die Rechnungsbelege, die Kontenauszüge sowie die Buchungsunterlagen mit den entsprechenden Konten.

Die Verprobung nach der Kontenprüfungskurzformel der Geldbestände zum Jahresanfang mit den Einnahmen und Ausgaben des Geschäftsjahres unter Berücksichtigung der Forderungen und Verbindlichkeiten stimmte mit dem von der Kassenführung ermittelten neuen Kassenbestand zum 31. Dezember 2000 überein. Durch Vorlage der entsprechenden Bankauszüge wurde das Ergebnis nachgewiesen und bestätigt.



Schwimm-Vereinigung Krefeld 1972 e.V.

- 2 -

Eine eingehende und lückenlose Prüfung nahmen wir für den Monat Oktober 2000 vor, indem wir die vorgelegten Rechnungs-, Konto- und Buchungsunterlagen mit den tatsächlich verbuchten Einnahmen und Ausgaben auf dem Girokonto der Vereinsbank abglichen. Stichprobenweise wurden die Einnahmen "Verbandsbeiträge", die Ausgaben "Präsidium/Ausschüsse", "Geschäftsstelle", "Allgemeine Kosten" sowie die Ein- und Ausgaben der "Sportlichen Veranstaltungen" überprüft. Weiterhin erfolgte eine eingehende Überprüfung der Konten "Forderungen", "Verbindlichkeiten" und "Rückstellungen".

Bei der Überprüfung des Kontos „Verbandsbeiträge“ stellten wir fest, dass eine Reihe von Vereinen zum Zeitpunkt der Kassenprüfung die Meldungen ihrer Mitgliederzahlen noch nicht vorgenommen und damit die Verbandsbeiträge noch nicht beglichen hatten. Ebenso befand sich eine Reihe von Vereinen mit ihren Beitragszahlungen in Verzug. Hier erwarten wir von den betroffenen Vereinen finanzielle Disziplin, denn der Schwimmverband Nordrhein-Westfalen kann seine Aufgaben nur erfüllen, wenn die ihm im Haushaltsansatz bewilligten finanziellen Mittel auch rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden.

Ergebnis:

Wir haben festgestellt, dass die vorgelegten Unterlagen geordnet und jederzeit griffbereit vorhanden waren. Rechnungen, Buchungen und Kontoauszüge konnten den jeweiligen Vorgängen jederzeit zugeordnet werden, Rückfragen wurden durch sachgerechte Erläuterungen zielgerecht erledigt. Alle Aufzeichnungen wurden nach den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Buchführung gefertigt. Wir empfehlen daher, dem Präsidium und der Geschäftsführung Entlastung zu erteilen.

Krefeld, den 17. Mai 2001

Schwimm-Vereinigung Krefeld 1972 e. V.

gez.
Ludwig Rau

gez.
Alfred Stiefenhöfer